

terien durch die ihnen beywohnende starke Ausdehnungskraft.

Nun so bewundern Sie denn, meine Freundin! die unendliche Mannigfaltigkeit der Körperform und Bewegung, welche sie diesen beyden Grundkräften verdanken, und die Verschiedenheit welche in dieser Hinsicht zwischen dem schweren Golde und der unmaßbaren Lichtmaterie Statt findet. Durchdenken Sie fleißig das Ihnen heute Mitgetheilte, und es soll Ihnen dann leicht werden, dasjenige, was ich Ihnen im nächsten Briefe über chemische Bestandtheile und chemische Verwandtschaft mittheilen werde, zu fassen. Nur noch einige Briefe lassen Sie Ihre Geduld nicht ermüden; in den folgenden gehen wir zu dem mehr Angewandten selbst über.

